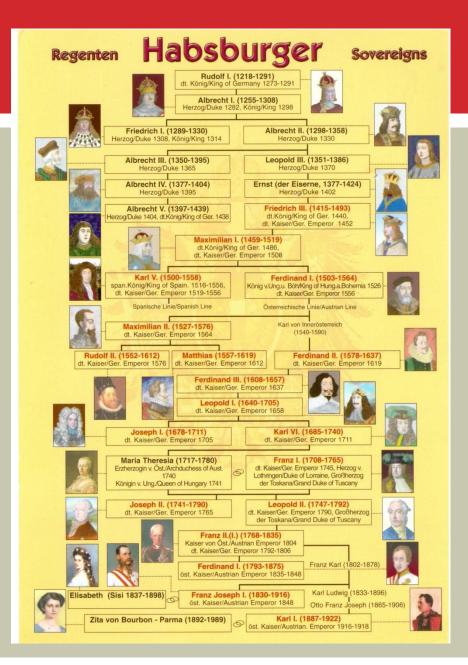
## 100 JAHRE REPUBLIK



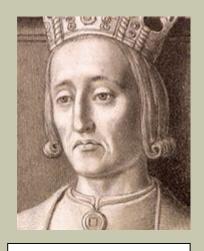














1273



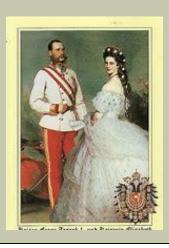
**Maria Theresia** 

1740-1780



Joseph II

1780-1790



Franz Joseph I

1848-1916















Ermordung des österreichischen Thronfolgers Franz-Ferdinand

28. Juni 1914, Sarajewo

















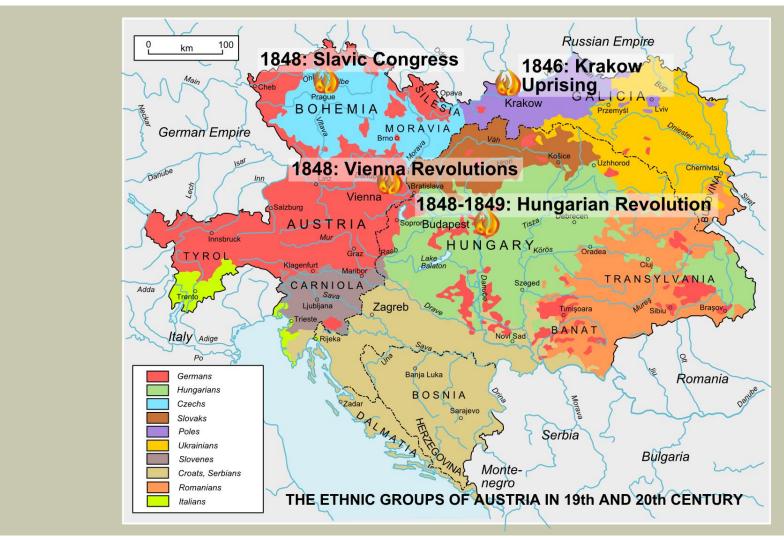


Die Trauerseier für Kaiser Franz Joseph I. in Wien am 30. November: Der Sarg mit dem fürstlichen Trauergefolge in der Stephanskirche.

Nach einer Zeichnung des Sonderzeichners der Lei-viger "Illustriten Zeitung" Felix Schwormstaft.

Unsnittlibar ihner dem Sarg gingen Knier Karl und Knierin Zis mit ihren Schn Erzberze-Climondoger Franz Joseph Oss. Dans digen Kong Freinis von Högenen Knier kong Lorden III. von Högenen und Konig Freinisch August von Stelmen, binter übern der Dentarbe Kromptine, der turische Thomböger Pranz Verlag eine Knier Knier in der Dentarbe Kromptine, der turische Thomböger Stelmen III. von Knier in der Dentarbe Kromptine, der turische Thomböger Stelmen III. von Knier in der Dentarbe Kromptine, der turische Thomböger Stelmen.









Ausrufung der 1. Republik, 12. November 1918



## Frauenwahlrecht

















## HANS KELSEN

# VOM WESEN UND WERT DER DEMOKRATIE



















Heimwehr





Schattendorf, 1927







**Brand des Justizpalastes, 1927** 





Bürgerkrieg in Österreich 1934









Ermordung Bundeskanzler Dollfuß 15. Juli 1934

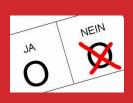






Treffen Bundeskanzler Schuschnigg mit Hitler, 13. Februar 1938







### WIR BEJAHEN ÖSTERREICH! ALLES AN DIE URNEN!

Freitag-Ausgabe

Dieses Blatt 1st ab 4 Uhr nachmittags bei den Kolporteuren erhältlich

> V. b. b. 15 a

# Stume

#### JUDISCHE ZEITUNG

Nr. 743

Wien, Freitag, 11. März 1938 . 8. Adar II. 5698

11. Jahrgang

#### Die Volksbefragung

Am Sonntag wird Österreich über Österreich abstimmen. Jeder Bürger ist aufgerufen, um die Frage deutlich zu beantworten, ob Österreich frei und unabhangig bleiben soll. Jeder Bürger weiß, in welchem Sinn die Frage gestellt ist, und wenn er aufgerufen wird, so muß er sich an alle Ereignisse erinnern, die nicht erst mit dem 12. Februar dieses Jahres begonnen haben, sondern sich in der Folge der Machtergreifung im Deutschen Reich ergeben haben. Wiederholt hat es ist der Tag der Volksbefragung. den Anschein gehabt, als ob dieser kleine

### Aufruf des Bundeskanzlers

Der Bundeskanzier hat den folgenden Aufruf erlassen:

#### Volk von Oesterreich!

Zum ersten Male in der Geschichte unseres Vatertandes verlangt die Pfihrung des Staates ein offenes Bekenntnis zur Heimat.

Sonntag, der 13. März 1938

Ihr alle, welchem Berufsstand, welcher Volksschichte Ihr angehört, Männer und Dohaustant dem ihrerstarken Druck er- Frauen im freien Österreich, Ihr seid aufgerufen, Euch vor der ganzen Welt zu beken-





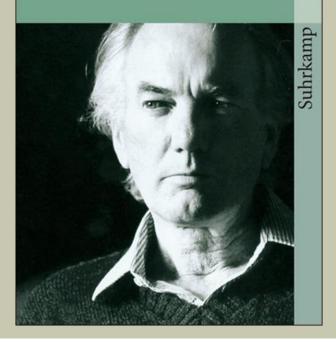








## Thomas Bernhard Heldenplatz







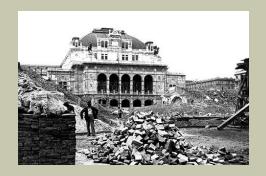






















































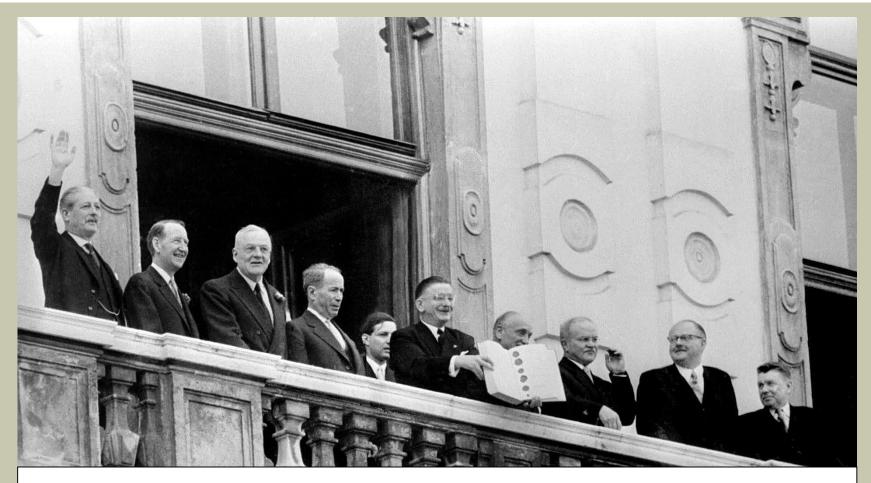












"Österreich ist frei!" Leopold Figl 15. Mai 1955



## BUNDESGESETZBLATT

#### FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 1955

Ausgegeben am 4. November 1955

57. Stück

211. Bunderverfssungsposts: Neutralität Osterreichs.

 Verordnung: Errichtung von Erginzungskommundes zur Derchführung der Erfamung und Einberufung der Wehrefüchtigen.

213. Verordnung: Anderung der Sprengel der Gerichnbrairke Neulenghach und Purkersdorf.

214. Kundmarbung: Anderung der Kundmarbung, betreffend die Anseiderung von Vordienstzeiten für die Vorzückung in höhere Berüge bei den Beamten der Orerreichischen Bunderbahnen.

215. Notenwechtel über die Aufhebung der Sichtvermerkpflicht zwischen Osterreich und Monaco.

 Bundesverfassungsgesetz vom 26. Oktober 1955 über die Neutralität Usterreichs.

Der Nationalrat hat beschlossen:

#### Artikel L

(i) Zum Zwecke der dzuernden Behauptung seiner Unabhängigkeit nach aufen und zum Zwecke der Unverletzlichkeit seines Gebietes erklärt Üsterreich aus freien Stücken seine immerwährende Neutralität. Üsterreich wird diese mit allen ihm zu Gebote stehenden Mitteln aufrechterhalten und verteidigen.

(t) Osterreich wird zur Sicherung dieser Zwecke in aller Zukunft keinen militärischen Bündnissen beitreten und die Errichtung militärischer Stützpunkte fremder Staaten auf seinem Gebiete nicht zulassen.

#### Artikel II.

Mit der Vollziehung dieses Bunderverfassungsgesetzes ist die Bundesregierung betraut.

#### Körne

Raab Schärf Helmer Kapfer Drimmel Maisel Kamitz Thoma

	Salabung	 								÷				,						in	Salaburg,
ı	Steiermark Tirol Vorurlberg	-	į		_		,	,		÷	è		,	i	,			,	i	in	Graz,
ĺ	Tirol	÷		į	-		,	ř		÷	į		÷	i	7	ě			í	ia.	Inasbruck.
I	Voruriberg	÷				÷		,	í	ŕ		i	÷			4	ř		į.	in	Bergena.
ı	Witn									į	÷			·				÷		in	Wign.

#### Rado

 Verordnung der Bundesregierung vom 25. Oktober 1953, womit die Speengel der Gerichtsbezirke Neulengbach und Purkersdorf ge

ändert werden.

Auf Grund des § 8 Abs. 5 lit. d des Übergangsgesetzes vom 1. Oktober 1920 in der Fasrung des Bundesgesetzes Nr. 348 vom Jahre 1925 wird mit Zustimmung der niederösterreichischen Landesregierung verordnet:

- § 1. Die Gemeinden Gublitz, Mauerbach, Profibaum, Tullnerbach und Wolfsgraben werden zus dem Sprengel des Bezirksgerichtes Neulengbach ausgeschieden und dem Sprengel des Bezirksgerichtes Purkersdorf zugewiesen.
- Diese Veroednung tritt am 1. Jänner 1956 in Kraft.



